

Slow Books - wir schenken Zeit!

Slow Books ist eine Erfindung von adhoc. Wir sehen immer wieder Menschen gehetzt und gestresst durch unser Geschäft rennen, verzweifelt auf der Suche nach einer spannenden Lektüre. Unsere Firmenphilosophie unterscheidet sich auch hier von den grossen Buchhandlungen. Bei uns ist der Kunde wichtig, unser Ziel ist es, dem Kunden ein passendes Buch mit auf den Weg zu geben – und nicht ein Massenprodukt. Gerne nehmen wir uns Zeit, damit jeder Kunde zufrieden und mit einem Lächeln unser Geschäft verlässt.

Die Massenware, welche man in den typischen Filialisten Buchhandlungen als Stapelware marketingtechnisch von Verlagen aufbereitet präsentiert bekommt, ja auch diese Fast Books, bekommt man selbstverständlich im adhoc – doch wir wollen den Kunden Zeit und Freude schenken.



Was tragen wir dazu bei:

Wer Lust hat, kann jederzeit in unserem Ladengeschäft übernachten. Egal ob allein, mit der Familie, Freunden etc.. Jedes Jahr nutzen viele Menschen aus der ganzen Schweiz dieses einzigartige Angebot und lassen sich viel Zeit beim Lesen. Sie werden inspiriert von unseren von Hand und mit viel Liebe verlesener Literatur. Sich ins Bett fallen lassen und in einem Stapel Bücher schwelgen – das ist «myadhoc» - eine Buchhandlung nur für Sie und dies eine ganze Nacht!



obere Bahnhofstrasse 51 | 9500 Wil | 071 911 68 38
mail@mybooks.ch | www.mybooks.ch

Unsere Philosophie



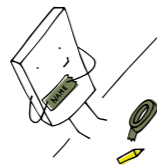
adhoc Buchhandel

Wie adhoc zum Namen kam

«...weil die besten Entscheidungen bei uns immer sehr spontan sind, war schnell klar: der Name adhoc passt.»

Aber der Reihe nach: Im Winter 02/03 entwickelte ich, Natal Müller, Software für Buchhandlungen und dachte nicht im Traum daran, dass ich bald schon eine eigene gründen würde. Zusammen mit Eliane Egli Müller, meiner heutigen Frau, die damals eine meiner Kundinnen und auch Buchhändlerin war wie ich, entwickelte sich spontan der Wunsch, etwas Eigenes zu verwirklichen.

Unerwartet schnell fanden wir eine geeignete Ladenfläche und da drängte bereits die Zeit, denn bis zur Eröffnung blieben gerade mal vier Monate. Nun suchten wir einen originellen Namen und nicht einen austauschbaren wie «Buchhandlung Müller & Egli» oder ähnliches. Da wir schon während der ganzen Vorbereitungszeit «adhoc» agierten, schien uns der Name perfekt.



adhoc

ad hoc [at hok] («aus dem Augenblick heraus entstanden» oder auch «zu diesem Zweck») ist eine lateinische Phrase und bedeutet «für diesen Augenblick gemacht» oder «zur Sache passend». Im übertragenen Sinn bezeichnet ad hoc improvisierte Handlungen und Dinge, die speziell für einen Zweck entworfen oder spontan aus einer Situation heraus entstanden sind.

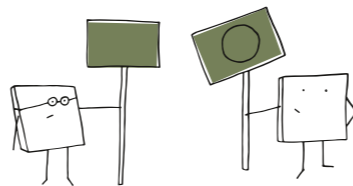
adhoc Preispolitik

Faire Preise waren uns von Anbeginn wichtig. Unser Ziel war und ist es, dem Kunden zu einem fairen Preis/Leistungsverhältnis Bücher anzubieten und uns damit von den dazumal überrissenen Schweizer Buch-Preisen abzuheben. Auch musste das Bestehen der neu gegründeten Buchhandlung garantiert sein. Daher setzten wir uns intensiv gegen die Buchpreisbindung in der Schweiz ein. Natal Müller verteidigte seinen Standpunkt in der Arena im Schweizer Fernsehen und über alle Medienkanäle.

So kann adhoc sich mit seinen fairen Preisen, früher wie heute, stark von den grossen Filialisten in der Schweiz positiv abheben.

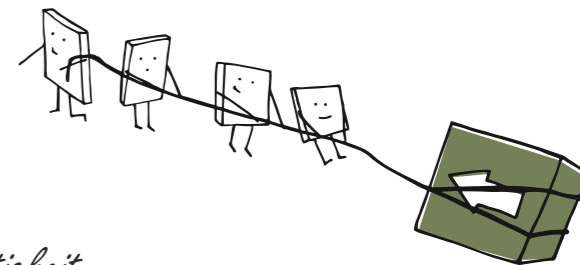
adhoc Ausbildung

Wir bilden seit knapp 20 Jahren erfolgreich BuchhändlerInnen aus, welche sich bei uns ein fundiertes Grundwissen im Buchhandel erwerben, mit dem sie für ihr späteres Erwerbsleben ausgezeichnet gewappnet sind. So sind nämlich jene, welche der Branche treu blieben, mittlerweile alle in leitenden Positionen zu finden.



Für Menschen ausserhalb des Arbeitsmarktes

Adhoc bietet nebst der professionellen Ausbildung zum Buchhändler auch Menschen mit Beeinträchtigungen eine Chance auf einen Arbeitsplatz im 1. Arbeitsmarkt. Etwa die Hälfte unserer Mitarbeiter sind Personen, die über ein Integrationsprogramm oder die Heimstätte Wil den Weg zu uns gefunden haben. Wir versuchen die Stärken der Personen zu erkennen und Sie dementsprechend bei uns über Monate oder manchmal sogar Jahre zu beschäftigen.



Nachhaltigkeit

Der Versandhandel gehört nicht gerade zu den nachhaltigsten Branchen der Welt. Der Aufwand von Verpackung und Versand verursacht Unmengen an schädlichen Treibhausgasen und Abfall. Wir versenden in der Region und an Grosskunden in der ganzen Schweiz daher mehrheitlich mit wiederverwendbaren Versandboxen (werden auch für Retouren gebraucht), oder wir verwenden nach Möglichkeit gebrauchte Versandkartons mehrmals. Auch wird in regelmässigen Abständen der ganze Ablauf optimiert und nach Möglichkeit verbessert.